

Forschungsbedarf und Kooperationsmöglichkeiten im Bereich Vibrationen

Im europäischen Netzwerk für Arbeitsschutzexperten EUROSHNET wird derzeit der Forschungsbedarf auf dem Gebiet der Vibrationen diskutiert. Anlass war unter anderem, dass bei der Normung zur Unterstützung der europäischen Vibrationsrichtlinie (2002/44/EG) in den letzten Jahren Probleme auftraten, da wissenschaftliche Grundlagen, die in den Normen benötigt wurden, nicht vorliegen. Ein EUROSHNET-Forum-Treffen lieferte erste Lösungsansätze.

Vor allem in den Bereichen Messung, Beurteilung und Wirkung von Vibrationen am Arbeitsplatz beeinträchtigen derzeit noch Forschungsdefizite die Normung zur Umsetzung der Vibrationsrichtlinie. Hierauf machten verschiedene europäische Experten in EUROSHNET aufmerksam und äußerten zugleich Interesse und Bedarf an einer erweiterten Forschungszusammenarbeit auf europäischer Ebene.

Auf einem EUROSHNET-Forum-Treffen im März 2007, an dem Vibrationsexperten von Arbeitsschutzinstitutionen aus neun europäischen Ländern teilnahmen, wurde eine Bestandsaufnahme des Forschungsbedarfs, der Forschungsmöglichkeiten der beteiligten Institute und des Interesses an bestimmten Themen erarbeitet (siehe Tabelle). Die Bestandsaufnahme kann den Informationsaustausch mit anderen interessierten Institutionen unterstützen und als Orientierung für neue Kooperationen

zwischen den europäischen Arbeitsschutzinstitutionen dienen. Sie kann helfen, Überschneidungen zu vermeiden oder die Partnersuche bei der Vorbereitung europäischer Forschungsprojekte erleichtern.

Die beteiligten Experten haben großes Interesse an einem Informationsaustausch und einer Kooperation mit weiteren an der Vibrationsforschung interessierten Fachleuten. Daher sind die Ergebnisse des Workshops im öffentlich zugänglichen Forenbereich von EUROSHNET (Public Area, Forum „Vibration research – needs and possibilities“) eingestellt worden. So können auch Interessenten, die bisher nicht an dem Austausch beteiligt waren, Anregungen und Fragen in die laufende Diskussion einbringen.

Angela Janowitz
janowitz@kan.de

Forschungsprioritäten: Interessen und laufende Projekte

| | AT | DE1 | DE2 | IT | FR | TR | UK | ES |
|------------------------------------|------|-----|-----|----|------|-------|----|----|
| Hand-Arm-Vibrationen | | | | | | | | |
| Wirkung von Pausen | 2008 | | | | | | | |
| Ankopplungskräfte | | | | | | | | |
| Frequenzabhängigkeit | | | | | | | | |
| Messgeräte (Dosimeter) | | | | | 2008 | | | |
| Wirksamkeit von PSA | | | | | | 2008? | | |
| Besondere Risikogruppen | | | | | | | | |
| Bewertung ohne Messung | | | | | | | | |
| Präventionsstrategie | | | | | | | | |
| Ganzkörpervibrationen | | | | | | | | |
| Datenbank (Emissionen, Exposition) | | | | | | | | |
| Körperhaltung ¹ | | | | | | | | |
| Frequenzbewertung | | | | | | | | |
| Stöße ² | | | | | | | | |
| Richtungen | | | | | | | | |
| Messgeräte (Dosimeter) | | | | | | 3 | 4 | |
| Wirkung von Pausen | | | | | | | | |
| Theoretische Modelle | | | | | | | | |

Beteiligte Institute:

- AT: www.auva.de
- DE1: www.baua.de
- DE2: www.bgia.de
- IT: www.imamoter.cnr.it
- FR: www.inrs.fr
- TR: [Arbeitsministerium
http://isggm.calisma.gov.tr](http://www.isggm.calisma.gov.tr)
- UK: [Loughborough University
www.lboro.ac.uk](http://www.lboro.ac.uk)
- ES: [National Silicosis Institute
www.ins.es](http://www.ins.es)

■ Interesse & laufende Forschung ■ Interesse ■ Potentielles Interesse

1 Theoretische Modelle, Feldmessungen, Parameter etc.
 2 Messung, Bewertung, Wirkung auf den Menschen, Risikogruppen
 3 Privates Institut arbeitet an neuem Dosimeter
 4 Als Berater